

# Professionalisierung von LehrPersönlichkeiten

## Instrumente für achtsame und wirksame Klassenleitung

### Qualifizierungskurs in vier Modulen



Als Lehrerin und Lehrer stehen Sie in Beziehungen, zeigen Persönlichkeit und schenken Vertrauen. Mit den Themen Teamentwicklung, Konflikte managen, Motivation und Wertschätzung sowie Selbstmanagement werden pädagogische Kompetenzen weiterentwickelt und ausgebaut.

<b>Modul 1</b> 191-05-01	Montag, 28.01.2019, 09.00 Uhr – Dienstag, 29.01.2019, 17.00 Uhr
<b>Modul 2</b> 191-22-03	Dienstag, 28.05.2019, 09.00 Uhr – Mittwoch, 29.05.2019, 17.00 Uhr
<b>Modul 3</b> 191-25-01	Montag, 17.06.2019, 09.00 Uhr – Dienstag, 18.06.2019, 17.00 Uhr
<b>Modul 4</b> 191-35-04	Mittwoch, 28.08.2019, 09.00 Uhr – Donnerstag, 29.08.2019, 17.00 Uhr
<b>Fortbildungstage</b>	16 halbe Tage
<b>Ort</b>	Wilhelm-Kempf-Haus, 65207 Wiesbaden-Naurod
<b>Referent/in</b>	<b>Brigitte Schiffner</b> , Leiterin des systemischen Instituts Kassel, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Soziologin, Dipl. Supervisorin, systemische Therapeutin <b>Roswitha Theis-Bätz</b> , Dipl. Ökonomin
<b>Zielgruppe</b>	Lehrerinnen und Lehrer
<b>Schulart</b>	alle
<b>Teilnahmebeitrag</b>	490 €



## Modul 1: Teamentwicklung

Die Erfordernisse schneller Veränderungen und der damit verbundenen Umsetzungen brauchen effiziente und effektive Teams im Kollegium, die Prozesse steuern können. Das stellt erhöhte Anforderungen an die Kooperationsfähigkeit und Verbindlichkeit der Kolleg\*innen und die Integrationsfähigkeit der Schulleitungsmitglieder.

- Ressourcen und Probleme im Team lösungsorientiert diagnostizieren
- Kriterien für effektive Teamarbeit
- Phasen der Teamentwicklung
- Moderationsmethoden zur Entwicklung des Teams
- Training für den Umgang mit Konflikten und Widerständen mit kreativen Medien

## Modul 3: Motivation und Wertschätzung

Wertschätzung und Motivation in der Schule – Impulse für eine gesündere Kultur in der Schule.

Eine Kernthese ist: Wertschätzung kann nicht von außen in die Schule getragen werden. Sie ist schon da. Und oft muss man sie erst wieder entdecken. Dazu kann jede/r in der Schule beitragen, jeder ist Kulturträger.

Durch Übungen und Impulse zu einem wertschätzenden Umgang wird das Thema erfahrbar. Dies hilft, eine neue Sichtweise einzunehmen und im Schulalltag gelassener zu sein.

Ziel ist es, den Teilnehmer/innen etwas Stärkendes für sich persönlich und den Umgang unter Kolleg/innen und Schüler/innen mit auf den Weg zu geben.

## Modul 4: Entlastung durch Selbstmanagement

Die Belastungen für Lehrkräfte an Schulen sind vielfältig und anspruchsvoll und es kann bei dieser kontinuierlich hohen Belastung rasch auch alles zu viel werden. Ein gutes Selbstmanagement kann hier für viele betroffene Lehrerinnen und Lehrer zu einer deutlichen Entlastung führen. Im Rahmen des Seminars werden wesentliche Aspekte besprochen, die dazu beitragen können, effizienter, zielführender und nachhaltiger den Arbeitsalltag zu bewältigen. Da die äußeren Rahmenbedingungen nur bedingt veränderbar sind, ist es umso wichtiger, den eigenen Umgang mit Belastungen zu verändern, um damit Stress und Unmut zu reduzieren und gleichzeitig positive Effekte zu erzielen.

## Modul 2: Konflikte managen

Konflikte gehören zum Alltag von Teams, Kollegien und Klassen. Sie entstehen überall dort, wo Entwicklungen und Veränderungen zugelassen werden. Werden Konflikte nicht wahrgenommen und stattdessen verdrängt, entstehen anhaltende Auseinandersetzungen oder es breitet sich eine lähmende, eventuell sogar zerstörerische Stagnation aus. Da Konflikte unvermeidlich sind, gilt es, einen konstruktiven Umgang zu finden, der neue Sichtweisen eröffnet und die Handlungsmöglichkeiten erweitert.

In diesem Seminar geht es u. a. um Konfliktentstehung, Konfliktarten, Konfliktphasen, Konflikttypen und Eskalationsdynamiken. Es werden Interventionsmöglichkeiten und Strategien vorgestellt und deren Umsetzung an konkreten Beispielen erprobt.

Im zweiten Schritt wird es um das Thema Motivation gehen. Was motiviert uns, was hindert uns Dinge zu tun? Anhand von Beispielen aus Ihrer Praxis (bitte bringen Sie welche mit), werden wir Hemmnisse und Hindernisse herausarbeiten und mögliche Lösungen erarbeiten.

## Information und Anmeldung

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### **Pädagogisches Zentrum der Bistümer im Lande Hessen**

Wilhelm-Kempf-Haus

65207 Wiesbaden-Naurod

Telefon: +49 (0) 6127 - 77 28 2

E-Mail: [info@pz-hessen.de](mailto:info@pz-hessen.de)

Ausführliche Beschreibungen des Kurses sind auf [www.pz-hessen.de](http://www.pz-hessen.de) unter dem Menüpunkt > Fortbildung > Lehren und Lernen oder > Gesamtangebot zu finden. Anmeldung: über die Anmeldefunktion der Homepage.